

Eingangsvermerk

PLZ, Ort, Datum

Anschrift der zuständigen Behörde
Gemeinde Gaukönigshofen Hauptstraße 16 97253 Gaukönigshofen

Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen gem. § 45 StVO
--

Ich/ Wir beantrage(n) die Erteilung einer Anordnung zur Durchführung von Arbeiten im Straßenraum

Antragsteller (Name, Vorname, Firma)		
Anschrift		
verantwortlicher Bauleiter (Name, Vorname, Anschrift)		
Telefon dienstlich	Handy	Telefon privat

Straßensperrung auf der/ entlang der			
<input type="checkbox"/> Bundesstraße	<input type="checkbox"/> Staatsstraße	<input type="checkbox"/> Kreisstraße	<input type="checkbox"/> Gemeindestraße
Straßen-Nr., Straßenname			
in (Ort, Ortsteil der Sperrung)			
Dauer der Maßnahme	wird vom/ am	bis zur Beendigung der Baumaßnahmen	längstens bis
für den Fahrzeugverkehr	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> innerorts
für den Fußgängerverkehr im Gehwegbereich	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> innerorts
für den Fahrradverkehr im Radwegsbereich	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> halbseitig	<input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> innerorts
Sonstige Maßnahmen	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges/ Radweges	

Sondernutzung auf öffentlichem Grund:			
Dauer	vom/ am	längstens bis	
Art (z. B. Gerüst, Container, etc.)			
Maße (B/ H/ T) der Sperrzone		m breit	m tief

Grund der Sperrung

Umleitung/ Anliegerverkehr (nur bei Straßensperrung) / Fußgängerverkehr (bei Gesamtspernung unbedingt erforderlich!)

Der Verkehr soll umgeleitet werden über / Fußgänger sollen an der Arbeitsstelle vorbeigeleitet werden
Der Anliegerverkehr soll zugelassen werden bis

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen im ursächlichen Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen. Unvollständig ausgefüllte Anträge können nicht bearbeitet werden!

Der Plan soll enthalten:

- a) den Straßenabschnitt
- b) die im Zuge des Abschnitts bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
- c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
- d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf).

Unterschrift

Anlagen:
<input type="checkbox"/> gem. dem auf der Rückseite abgebildeten Lage- und Verkehrszeichenplan
<input type="checkbox"/> gem. beigefügtem Regelplan <input type="checkbox"/> gem. Lageplan